

Antrag

Fraktion der CDU

Hannover, den 27.05.2015

„Vorausschauende Polizeiarbeit“ ermöglichen - Einbruchskriminalität effektiver bekämpfen - Menschen in Niedersachsen vor Einbrecherbanden schützen

Der Landtag wolle beschließen:

Entschließung

Der Landtag fordert die Landesregierung auf, eine Software für die Analyse von Einbruchsfällen anzuschaffen und die Polizei mit dieser sogenannten Predictive-Policing-Software auszustatten. Sie soll zunächst in einem ausgewählten Bereich Niedersachsens im Rahmen eines Modellversuchs zum Einsatz kommen.

Begründung

In der Antwort der Landesregierung auf die Mündliche Anfrage des Abgeordneten Thomas Adasch (CDU) „Vorausschauende Polizeiarbeit künftig auch in Niedersachsen?“ vom 18. Dezember 2014 wird ausgeführt: „Das sogenannte Predictive Policing (Vorhersagenbasierte Polizeiarbeit) wird allgemein definiert als das Heranziehen verschiedener Datenquellen, anhand deren Analyse Straftaten antizipiert und verhindert bzw. angemessene polizeiliche Reaktionen ermöglicht werden sollen. Eine Verknüpfung mit Geodaten ermöglicht die kleinräumige Darstellung der Gebiete mit potenziell erhöhtem Risiko.“

Weiter heißt es in der Antwort: „Ein Prognoseinstrument im Sinne eines Predictive Policing kann zu einem noch effizienteren Einsatz polizeilicher Ressourcen beitragen und zu einer weiteren Reduzierung von Kriminalität mit einhergehender Erhöhung des Sicherheitsempfindens der Bevölkerung führen.“

Die Analyse-Software mit dem rationalen Ansatz hilft vor allem bei der Bekämpfung von professioneller Einbruchskriminalität an der die professionelle Bandenkriminalität einen erheblichen Anteil hat.

Laut der polizeilichen Kriminalitätsstatistik für das Jahr 2014 ist die Zahl der Wohnungseinbrüche in Niedersachsen weiterhin sehr hoch, die Aufklärungsrate ist dabei mit 24,59 % nicht zufriedenstellend.

In anderen Bundesländern wird gegenwärtig bereits das ausschließlich auf Polizeidaten basierende „Precobs“-System getestet.

Die polizeiliche Beratung für einen wirksamen Schutz von Haus und Wohnung gegen Einbruchsdiebstahl wirkt sich dort, wo sie stattfindet, bereits bemerkbar vorbeugend aus. Die niedersächsische Polizei braucht aber auch dringend neue Instrumente, um der Einbruchskriminalität in Niedersachsen verstärkt präventiv entgegenzuwirken.

Björn Thümmler
Fraktionsvorsitzender

(Ausgegeben am 28.05.2015)